

# Sicherheits- hinweis



## Montage von Brems- und Kupplungshebeln

Brems- und Kupplungshebel am Motorrad sind für die Fahrsicherheit von großer Bedeutung. Bitte beachten Sie daher unbedingt bei der Montage die folgenden Sicherheitshinweise:

Überprüfen Sie sorgfältig, ob der vorliegende Hebel an der Aufnahme dem Original entspricht. Es kann sich je nach Fahrzeug um einen Hebel für ein mechanisches Seilzugsystem, einen einteiligen Hebel für Hydraulik, einen mehrteiligen Verstellhebel für Hydraulik oder um das reine Hebelsegment des letzteren handeln.

Kontrollieren Sie vor der Montage zunächst den Zustand der Armatur Ihres Fahrzeugs. An mechanischen Einheiten sollte z. B. auch der Bowdenzug und die Zugverstellung in einwandfreiem Zustand sein. An hydraulischen Systemen sollte z.B. die Gummimanschette am Ende des Hydraulikkolbens unbeschädigt sein und es darf keine Flüssigkeit austreten.

Bitte montieren Sie den Hebel mit etwas Fett an der Lagerstelle. Die Schraube ist häufig mit einer selbstsichernden Mutter gehalten - diese gegebenenfalls erneuern. Bei dem Verstellhebel achten Sie unbedingt darauf, dass die Verstellrichtung etwas geschmiert ist und einwandfrei arbeitet. Stark abgenutzte Lagerbolzen müssen Sie ersetzen.

Nun überprüfen Sie bitte sorgfältig die Funktion des Hebels. Der Hebel darf keinesfalls stark schlackern oder klemmen. An der Hydraulikbremse muss ein leichtes Spiel zwischen Hebelnocken und Hydraulikkolben vorhanden sein, damit auch unter Wärmeeinwirkung die Kupplung nicht selbsttätig öffnet, bzw. die Bremse schleift, was zu Überhitzungsschäden und Fehlfunktionen führen würde. An mechanischen Systemen wird das Spiel am Versteller eingestellt (Kupplungsspiel siehe Bedienungsanleitung des Fahrzeuges).

Beim Betätigen sollte am Hydrauliksystem der Hebelnocken einwandfrei das Ende des Hydraulikkolbens drücken. An der Hydraulik-Bremse muss der Bremsdruckpunkt erreicht sein, bevor der Hebel den Lenker berührt. Ein mangelhafter Druckpunkt kann auf eine falsche Hebelform, aber auch auf Luft im Hydrauliksystem, überalterte Leitungen oder einen abgenutzten Hydraulikkolben hinweisen.

Ein mangelhafter Druckpunkt an Trommelbremsen kann auf Mängel am Bowdenzug, dessen Führung und Aufhängung, am Bremsnocken oder am Belag zurückzuführen sein.

### **Achtung:**

Sollten Sie Zweifel an der Betriebssicherheit Ihrer Kupplung oder Bremse haben, fahren Sie keinesfalls mit dem Fahrzeug und ziehen Sie einen Fachmann zu Rate.

Überlassen Sie alle Arbeiten am Bremssystem unbedingt einer Fachwerkstatt, wenn Sie nicht über die nötigen Fachkenntnisse verfügen. Die nicht sach- und typgerechte Montage/Verwendung dieses Hebels kann die Fahrsicherheit des Fahrzeuges beeinträchtigen und zu Sach- wie Personenschäden führen.

Bei Fragen zum Produkt und/oder dieser Anleitung kontaktieren Sie vor der Montage bzw. vor dem ersten Gebrauch des Artikels unser Technikcenter unter der Faxnummer (040) 734 193-58 bzw. Email: [technikcenter@louis.de](mailto:technikcenter@louis.de). Wir helfen Ihnen gerne schnell weiter. So gewährleisten wir gemeinsam, dass das Produkt korrekt montiert und fehlerlos benutzt wird.

Detlev Louis Motorradvertriebs GmbH - 21027 Hamburg - [www.louis.de](http://www.louis.de) - eMail: [technikcenter@louis.de](mailto:technikcenter@louis.de)

Stand 04/05